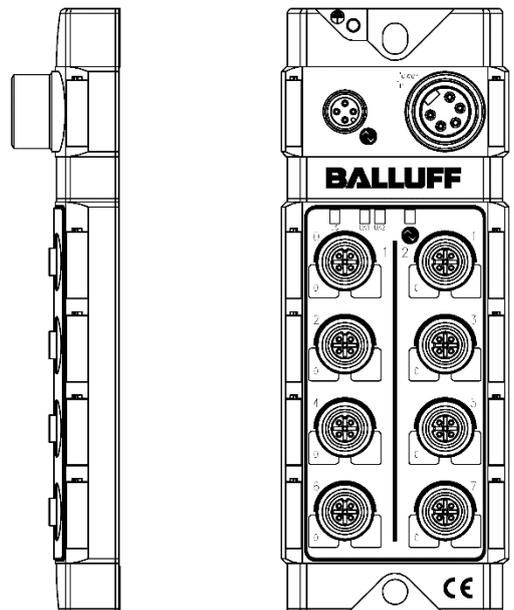


BNI IOL-252-000-Z013
BNI IOL-252-S01-Z013
BNI IOL-256-000-Z013
BNI IOL-256-S01-Z013
Bedienungsanleitung



1	Benutzerhinweise	2
1.1.	Aufbau der Anleitung	2
1.2.	Darstellungskonventionen	2
	Aufzählungen	2
	Handlungen	2
	Schreibweisen	2
	Querverweise	2
1.3.	Symbole	2
1.4.	Abkürzungen	2
1.5.	Abweichende Ansichten	2
2	Sicherheit	3
2.1.	Bestimmungsgemäße Verwendung	3
2.2.	Installation und Inbetriebnahme	3
2.3.	Allgemeine Sicherheitsanweisung	3
2.4.	Beständigkeit gegenüber aggressiven Stoffen	3
	Gefährliche Spannung	3
3	Erste Schritte	4
3.1.	Anschlussübersicht	4
3.2.	Mechanische Anbindung	5
3.3.	Elektrische Anbindung	5
	Spannungsversorgung der Ausgänge	5
	Funktionserde	5
	IO-Link-Anbindung	5
	Hub anschliessen	5
	Modulvarianten	6
3.4.	Aktorschnittstelle	6
4	IO-Link Schnittstelle	7
4.1.	IO-Link Daten	7
4.2.	Prozessdaten / Eingangsdaten	8
4.3.	Prozessdaten / Ausgangsdaten	10
4.4.	Parameterdaten / Bedarfsdaten	11
	Sicherer Zustand Segment 1 42hex	12
	Sicherer Zustand Segment 2 43hex	12
	Spannungsüberwachung 44hex	13
	Aktorkurzschluss 45hex	13
	Aktorwarnung 46hex	14
	Rückmeldung	15
4.5.	Fehlercodes/ Errors	16
4.6.	Ereignisse/ Events	16
5	Technische Daten	17
5.1.	Abmessungen	17
5.2.	Mechanische Daten	17
5.3.	Elektrische Daten	17
5.4.	Betriebsbedingungen	17
5.5.	Funktionsanzeigen	18
	LED-Anzeigen Modulstatus	18
	LED-Anzeigen Ausgangsports	18
6	Anhang	19
6.1.	Typenschlüssel	19
6.2.	Bestellhinweise	19
	Lieferumfang	19

1 Benutzerhinweise

- 1.1. Aufbau der Anleitung
Die Anleitung ist so angelegt, dass die Kapitel aufeinander aufbauen.
Kapitel 2: Die grundlegenden Informationen zur Sicherheit.
Kapitel 3: Die wichtigsten Schritte zur Installation des Geräts.
.....
- 1.2. Darstellungs-konventionen
In dieser Anleitung werden folgende Darstellungsmittel verwendet.
- Aufzählungen
Aufzählungen sind als Liste mit Spiegelstrich dargestellt.
– Eintrag 1,
– Eintrag 2.
- Handlungen
Handlungsanweisungen werden durch ein vorangestelltes Dreieck angezeigt. Das Resultat einer Handlung wird durch einen Pfeil gekennzeichnet.
➤ Handlungsanweisung 1.
➤ Resultat Handlung.
➤ Handlungsanweisung 2.
- Schreibweisen
Zahlen:
Dezimalzahlen werden ohne Zusatzbezeichnungen dargestellt (z. B. 123),
Hexadezimalzahlen werden mit der Zusatzbezeichnung _{hex} dargestellt (z. B. 00_{hex}).
- Querverweise
Querverweise geben an, wo weiterführende Informationen zum Thema zu finden sind.
-
- 1.3. Symbole
-  **Achtung!**
Dieses Symbol kennzeichnet einen Sicherheitshinweis, der unbedingt beachtet werden muss.
-
-  **Hinweis**
Dieses Symbol kennzeichnet allgemeine Hinweise.
-
- 1.4. Abkürzungen
- | | |
|----------|------------------------------------|
| BNI | Balluff Network Interface |
| DPP | Direct Parameter Page |
| E/A-Port | Digitaler Ein-/Ausgangsport |
| EMV | Elektromagnetische Verträglichkeit |
| FE | Funktionserde |
| IOL | IO-Link |
| SPDU | Service Protocol Data Unit |
- 1.5. Abweichende Ansichten
Produktansichten und Bilder können in dieser Bedienungsanleitung vom angegebenen Produkt abweichen. Sie dienen lediglich als Anschauungsmaterial.

2.1. Bestimmungsgemäße Verwendung
 Diese Anleitung beschreibt das Balluff Network Interface BNI IOL-25x-xxx-Z013 für den Einsatz als dezentrales Ausgabemodul zum Anschluss von Aktoren. Es handelt sich hierbei um ein IO-Link Device das mittels IO-Link Protokoll mit der übergeordneten IO-Link Master Baugruppe kommuniziert.

2.2. Installation und Inbetriebnahme



Achtung!
 Die Installation und die Inbetriebnahme sind nur durch geschultes Fachpersonal zulässig. Qualifiziertes Fachpersonal sind Personen, die mit Arbeiten wie der Installation und dem Betrieb des Produktes vertraut sind, und über die für diese Tätigkeit notwendige Qualifikation verfügen. Bei Schäden, die aus unbefugten Eingriffen oder nicht bestimmungsgemäßer Verwendung entstehen, erlischt der Garantie- und Haftungsanspruch gegenüber dem Hersteller. Der Betreiber hat die Verantwortung, dass die im spezifischen Einzelfall geltenden Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften eingehalten werden.

2.3. Allgemeine Sicherheitsanweisung

Inbetriebnahme und Prüfung
 Vor Inbetriebnahme ist die Betriebsanleitung sorgfältig zu lesen.
 Das System darf nicht in Anwendungen eingesetzt werden, in denen die Sicherheit von Personen von der Funktion des Geräts abhängt.
Zugelassenes Personal
 Installation und Inbetriebnahme dürfen nur von geschultem Fachpersonal durchgeführt werden.
Bestimmungsgemäße Verwendung
 Garantie- und Haftungsansprüche gegenüber dem Hersteller erlöschen bei Schäden durch:
 – unbefugte Eingriffe
 – nicht bestimmungsgemäße Verwendung
 – Verwendung, Installation, Handhabung entgegen den Vorschriften dieser Betriebsanleitung
Verpflichtungen des betreibenden Unternehmens
 Das Gerät ist eine Einrichtung der EMV Klasse A. Dieses Gerät kann ein HF-Rauschen verursachen. Der Bediener muss geeignete Vorsichtsmaßnahmen ergreifen. Das Gerät darf nur mit einer zugelassenen Stromversorgung betrieben werden. Nur zugelassene Kabel verwenden.
Störungen
 Bei defekten und nicht behebbaren Gerätestörungen das Gerät außer Betrieb setzen und gegen unbefugte Benutzung sichern.
 Die bestimmungsgemäße Verwendung ist nur gewährleistet, wenn das Gehäuse vollständig montiert ist.

2.4. Beständigkeit gegenüber aggressiven Stoffen



Achtung!
 Die BNI-Module haben grundsätzlich eine gute Chemikalien- und Ölbeständigkeit. Beim Einsatz in aggressiven Medien (z.B. Chemikalien, Öle, Schmier- und Kühlmittel jeweils in hoher Konzentration (d.h. zu geringer Wassergehalt)) ist die Materialbeständigkeit vorab applikationsbezogen zu überprüfen. Im Falle eines Ausfalles oder einer Beschädigung der BNI-Module bedingt durch solch aggressive Medien bestehen keine Mängelansprüche.

Gefährliche Spannung



Achtung!
 Vor dem Arbeiten an dem Gerät dessen Stromversorgung abschalten.



Hinweis
 Im Interesse einer ständigen Verbesserung des Produkts behält sich die Balluff GmbH vor, die technischen Daten des Produkts und den Inhalt dieser Anleitung jederzeit, ohne Ankündigung zu ändern.

3 Erste Schritte

3.1. Anschluss-
übersicht

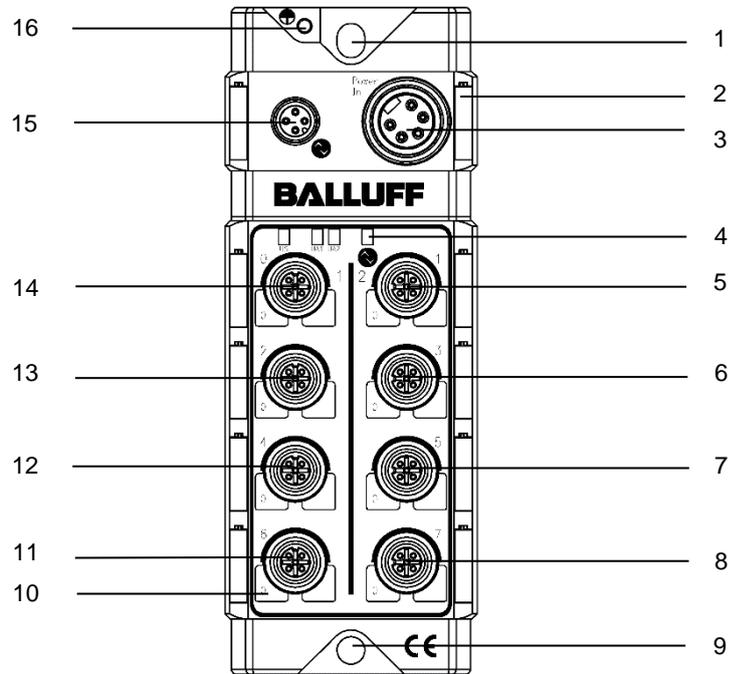


Abbildung 3-1: Anschlussübersicht

- | | |
|---------------------------|-------------------------------|
| 1 Befestigungsbohrung | 9 Befestigungsbohrung |
| 2 Beschriftungsschild | 10 Pin/Port LED: Signalstatus |
| 3 Spannungsversorgung | 11 Standard Ausgang Port 6 |
| 4 Status LEDs | 12 Standard Ausgang Port 4 |
| 5 Standard Ausgang Port 1 | 13 Standard Ausgang Port 2 |
| 6 Standard Ausgang Port 3 | 14 Standard Ausgang Port 0 |
| 7 Standard Ausgang Port 5 | 15 IO-Link Schnittstelle |
| 8 Standard Ausgang Port 7 | 16 Erdanschluss |

3.2. Mechanische Anbindung Die Module BNI IOL-25x-xxx-Z013 werden mit zwei Schrauben maximal M6 und zwei Unterleg-Scheiben befestigt.

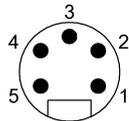
3.3. Elektrische Anbindung Die BNI IOL-25x Module haben einen separaten Versorgungsspannungsanschluss. Die Bereitstellung der Versorgung der Aktoren erfolgt über den 7/8" Stecker.

Das Modul ist in 2 Segmente unterteilt. Je Segment lassen sich 4 bzw. 8 Ausgänge schalten. Die Segmente sind zueinander galvanisch getrennt ausgeführt.

Die Kommunikationsanbindung erfolgt über die IO-Link Schnittstelle. Die Versorgung der IO-Link Schnittstelle erfolgt direkt über den IO-Link Stecker und ist galvanisch entkoppelt von der Spannungsversorgung der beiden Ausgangssegmenten.

Spannungsversorgung der Ausgänge

Power In (7/8", Stecker)



Pin	Funktion
1	GND, Bezugspotential Segment 1
2	GND, Bezugspotential Segment 2
3	FE, Funktionserde
4	+24V, Versorgungsspannung Ausgänge Segment 2, UA2
5	+24V, Versorgungsspannung Ausgänge Segment 1, UA1

Funktionserde

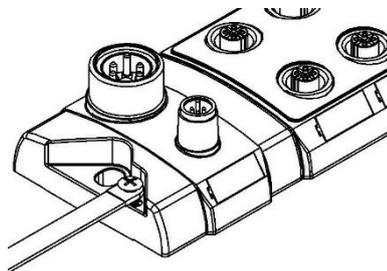


Abb. 3-2:

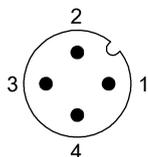


Hinweis

Die Verbindung des FE-Anschlusses vom Gehäuse zur Maschine muss niederohmig und möglichst kurz sein.

IO-Link-Anbindung

IO-Link (M12, A-kodiert, Stift)



Pin	Funktion
1	Versorgungsspannung IO-Link, +24V, max 1.1A, US
2	-
3	GND, Bezugspotential
4	C/Q, IO-Link-Datenübertragungskanal

Hub anschliessen

- Schutzleiter mit FE Anschluss verbinden, falls vorhanden.
- Die Versorgung der Segmenten anschliessen.
- Die ankommende IO-Link-Leitung an Hub anschliessen.



Hinweis

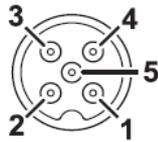
Die Anbindung an die übergeordnete IO-Link Masterbaugruppe erfolgt mit einem standardisierten 3-poligen Sensorkabel.

3 Erste Schritte

Modulvarianten

Hub Variante	Digitaler Port
BNI IOL-252-000-Z013	8 Ausgänge
BNI IOL-252-S01-Z013	8 Ausgänge mit erweiterten Diagnosemöglichkeiten
BNI IOL-256-000-Z013	16 Ausgänge
BNI IOL-256-S01-Z013	16 Ausgänge mit erweiterten Diagnosemöglichkeiten

3.4. Aktorschnittstelle Standard Ausgang Port (M12, A-kodiert, Buchse)



Pin	Anforderung
1	-
2	Ausgang 2 *
3	GND
4	Ausgang 1
5	FE, Funktionserde

* Bei BNI IOL-252-...nicht belegt



Hinweis
Maximal 2A pro Ausgang
Summenstrom der Segmentversorgung ist maximal 9A



Hinweis
Nicht belegte A-Port Buchsen müssen mit Blindkappen versehen werden, damit die Schutzart IP67 gewährleistet bleibt.



Hinweis
Anzugsdrehmoment: M12 - 0,4 Nm
7/8" - 1,5 Nm

4.1. IO-Link Daten

BNI IOL-252-000-Z013

Übertragungsrate	COM2 (38,4 kBaud)
Frametyp	2.3
Minimale Zykluszeit	3 ms
Prozessdatenzyklus	3 ms, bei minimaler Zykluszeit
Prozessdatenlänge	1 Byte Ausgang

BNI IOL-252-S01-Z013

Übertragungsrate	COM2 (38,4 kBaud)
Frametyp	1
Minimale Zykluszeit	3 ms
Prozessdatenzyklus	18 ms, bei minimaler Zykluszeit
Prozessdatenlänge	4 Byte Eingang, 1 Byte Ausgang

BNI IOL-256-000-Z013

Übertragungsrate	COM2 (38,4 kBaud)
Frametyp	2.4
Minimale Zykluszeit	3 ms
Prozessdatenzyklus	3 ms, bei minimaler Zykluszeit
Prozessdatenlänge	2 Byte Ausgang

BNI IOL-256-S01-Z013

Übertragungsrate	COM2 (38,4 kBaud)
Frametyp	1
Minimale Zykluszeit	3 ms
Prozessdatenzyklus	24 ms, bei minimaler Zykluszeit
Prozessdatenlänge	7 Byte Eingang, 2 Byte Ausgang

4 IO-Link Schnittstelle

4.2. Prozessdaten /
Eingangsdaten

BNI IOL-252-000-Z013
Keine Eingangsdaten

BNI IOL-252-S01-Z013

Byte	0								1							
Bit	7	6	5	4	3	2	1	0	7	6	5	4	3	2	1	0
Beschreibung	Rückmeldung Port 7 Pin 4	Rückmeldung Port 5 Pin 4	Rückmeldung Port 3 Pin 4	Rückmeldung Port 1 Pin 4	Rückmeldung Port 6 Pin 4	Rückmeldung Port 4 Pin 4	Rückmeldung Port 2 Pin 4	Rückmeldung Port 0 Pin 4	-	-	-	-	-	Unterspannung UA2	Unterspannung UA1	Unterspannung US
Byte	2								3							
Bit	7	6	5	4	3	2	1	0	7	6	5	4	3	2	1	0
Beschreibung	Kurzschluss Port 7 Pin 4	Kurzschluss Port 5 Pin 4	Kurzschluss Port 3 Pin 4	Kurzschluss Port 1 Pin 4	Kurzschluss Port 6 Pin 4	Kurzschluss Port 4 Pin 4	Kurzschluss Port 2 Pin 4	Kurzschluss Port 0 Pin 4	Warnung Port 7 Pin 4	Warnung Port 5 Pin 4	Warnung Port 3 Pin 4	Warnung Port 1 Pin 4	Warnung Port 6 Pin 4	Warnung Port 4 Pin 4	Warnung Port 2 Pin 4	Warnung Port 0 Pin 4

BNI IOL-256-000-Z013
Keine Eingangsdaten

BNI IOL-256-S01-Z013

Byte	0								1							
Bit	7	6	5	4	3	2	1	0	7	6	5	4	3	2	1	0
Beschreibung	Rückmeldung Port 6 Pin 2	Rückmeldung Port 4 Pin 2	Rückmeldung Port 2 Pin 2	Rückmeldung Port 0 Pin 2	Rückmeldung Port 6 Pin 4	Rückmeldung Port 4 Pin 4	Rückmeldung Port 2 Pin 4	Rückmeldung Port 0 Pin 4	Rückmeldung Port 7 Pin 2	Rückmeldung Port 5 Pin 2	Rückmeldung Port 3 Pin 2	Rückmeldung Port 1 Pin 2	Rückmeldung Port 7 Pin 4	Rückmeldung Port 5 Pin 4	Rückmeldung Port 3 Pin 4	Rückmeldung Port 1 Pin 4

Byte	2								3							
Bit	7	6	5	4	3	2	1	0	7	6	5	4	3	2	1	0
Beschreibung	-	-	-	-	-	Unterspannung UA2	Unterspannung UA1	Unterspannung US	Kurzschluss Port 6 Pin 2	Kurzschluss Port 4 Pin 2	-Kurzschluss Port 2 Pin 2	Kurzschluss Port 0 Pin 2	Kurzschluss Port 6 Pin 4	Kurzschluss Port 4 Pin 4	Kurzschluss Port 2 Pin 4	Kurzschluss Port 0 Pin 4

Byte	4								5							
Bit	7	6	5	4	3	2	1	0	7	6	5	4	3	2	1	0
Beschreibung	Kurzschluss Port 7 Pin 2	Kurzschluss Port 5 Pin 2	Kurzschluss Port 3 Pin 2	Kurzschluss Port 1 Pin 2	Kurzschluss Port 7 Pin 4	Kurzschluss Port 5 Pin 4	Kurzschluss Port 3 Pin 4	Kurzschluss Port 1 Pin 4	Warnung Port 6 Pin 2	Warnung Port 4 Pin 2	Warnung Port 2 Pin 2	Warnung Port 0 Pin 2	Warnung Port 6 Pin 4	Warnung Port 4 Pin 4	Warnung Port 2 Pin 4	Warnung Port 0 Pin 4

Byte	6							
Bit	7	6	5	4	3	2	1	0
Beschreibung	Warnung Port 7 Pin 2	Warnung Port 5 Pin 2	Warnung Port 3 Pin 2	Warnung Port 1 Pin 2	Warnung Port 7 Pin 4	Warnung Port 5 Pin 4	Warnung Port 3 Pin 4	Warnung Port 1 Pin 4

4 IO-Link Schnittstelle

4.3. Prozessdaten / Ausgangsdaten

BNI IOL-252-xxx-Z013

Byte	0							
Bit	7	6	5	4	3	2	1	0
Beschreibung	Ausgang Port 7 Pin 4	Ausgang Port 5 Pin 4	Ausgang Port 3 Pin 4	Ausgang Port 1 Pin 4	Ausgang Port 6 Pin 4	Ausgang Port 4 Pin 4	Ausgang Port 2 Pin 4	Ausgang Port 0 Pin 4

BNI IOL-256-xxx-Z013

Byte	0								1							
Bit	7	6	5	4	3	2	1	0	7	6	5	4	3	2	1	0
Beschreibung	Ausgang Port 6 Pin 2	Ausgang Port 4 Pin 2	Ausgang Port 2 Pin 2	Ausgang Port 0 Pin 2	Ausgang Port 6 Pin 4	Ausgang Port 4 Pin 4	Ausgang Port 2 Pin 4	Ausgang Port 0 Pin 4	Ausgang Port 7 Pin 2	Ausgang Port 5 Pin 2	Ausgang Port 3 Pin 2	Ausgang Port 1 Pin 2	Ausgang Port 7 Pin 4	Ausgang Port 5 Pin 4	Ausgang Port 3 Pin 4	Ausgang Port 1 Pin 4

4.4. Parameterdaten
/ Bedarfsdaten

	DPP	SPDU		Parameter	Datenbreite	Wertebereich	Default-Wert		
	Index	Index	Sub-index						
Identification Data	07hex			Vendor ID	2 Byte	Read only	0378hex		
	08hex			Device ID	3 Byte		050705hex 05070Ahex 050710hex 05070Bhex		
	09hex						Vendor Name	7 Byte	BALLUFF
	0Ahex						Vendor text	15 Byte	www.balluff.com
	0Bhex						Product Name	20 Byte	BNI IOL-252-000-Z013 BNI IOL-252-S01-Z013 BNI IOL-256-000-Z013 BNI IOL-256-S01-Z013
		13hex	0	Product ID	7 Byte		BNI0033 BNI003W BNI0034 BNI003Y		
		14hex	0	Product text	22 Byte		Actor hub metal 8 outputs Actor hub metal 8 outputs Actor hub metal 16 outputs Actor hub metal 16 outputs		
		16hex	0	Hardware Revision	1 Byte				
		17hex	0	Firmware Revision	23 Byte				

	DPP	SPDU		Parameter	Datenbreite	Wertebereich	Default-Wert
	Index	Index	Sub-index				
Parameter Data		42hex	0 1-16	Sicherer Zst. Seg. 1	2 Byte	0hex...FFFFhex	0hex
		43hex	0 1-16	Sicherer Zst. Seg. 2	2 Byte	0hex...FFFFhex	0hex
		44hex	0 1-8	Sp. Überwachung	1 Byte	0hex ... FFhex	-
		45hex	0 1-16	Aktorkurzschluss	2 Byte	0hex ... FFFFhex	-
		46hex	0 1-16	Aktorwarnung	2 Byte	0hex ... FFFFhex	-
		47hex	0 1-16	Rückmeldung	2 Byte	0hex ... FFFFhex	-
		9Fhex	0	Ereignisse unterdrücken	1 Byte	00hex ... FFhex	0hex

4 IO-Link Schnittstelle

Sicherer Zustand Segment 1
42hex

Byte	0								1							
Bit	7	6	5	4	3	2	1	0	7	6	5	4	3	2	1	0
Sub Index	4		3		2		1		8		7		6		5	
Beschreibung	Sicherer Zustand Port 6 Pin 4		Sicherer Zustand Port 4 Pin 4		Sicherer Zustand Port 2 Pin 4		Sicherer Zustand Port 0 Pin 4		Sicherer Zustand Port 6 Pin 2*		Sicherer Zustand Port 4 Pin 2*		Sicherer Zustand Port 2 Pin 2*		Sicherer Zustand Port 0 Pin 2*	

* Nur bei BNI IOL-256-xxx-Z013

Sicherer Zustand Port (x)
00 - 0
01 - 1
10 - Letzter Zustand
11 - Nicht definiert

Sicherer Zustand Segment 2
43hex

Byte	0								1							
Bit	7	6	5	4	3	2	1	0	7	6	5	4	3	2	1	0
Sub Index	4		3		2		1		8		7		6		5	
Beschreibung	Sicherer Zustand Port 7 Pin 4		Sicherer Zustand Port 5 Pin 4		Sicherer Zustand Port 3 Pin 4		Sicherer Zustand Port 1 Pin 4		Sicherer Zustand Port 7 Pin 2*		Sicherer Zustand Port 5 Pin 2*		Sicherer Zustand Port 3 Pin 2*		Sicherer Zustand Port 1 Pin 2*	

* Nur bei BNI IOL-256-xxx-Z013

Sicherer Zustand Port (x)
00 - 0
01 - 1
10 - Letzter Zustand
11 - Nicht definiert



Hinweis

Die eingestellte sicherer Zustand "11" wird von der Software als "00" interpretiert.

Spannungs-
überwachung
44hex

Byte	0							
Bit	7	6	5	4	3	2	1	0
Sub Index	8	7	6	5	4	3	2	1
Beschreibung	Unterspannung UA2	Unterspannung UA1	Unterspannung US

Aktorkurz-
schluss 45hex

BNI IOL-252-xxx-Z013

Byte	0							
Bit	7	6	5	4	3	2	1	0
Sub Index	8	7	6	5	4	3	2	1
Beschreibung	Kurzschluss Port 7 Pin 4	Kurzschluss Port 5 Pin 4	Kurzschluss Port 3 Pin 4	Kurzschluss Port 1 Pin 4	Kurzschluss Port 6 Pin 4	Kurzschluss Port 4 Pin 4	Kurzschluss Port 2 Pin 4	Kurzschluss Port 0 Pin 4

BNI IOL-256-xxx-Z013

Byte	0								1							
Bit	7	6	5	4	3	2	1	0	7	6	5	4	3	2	1	0
Sub Index	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1
Beschreibung	Kurzschluss Port 6 Pin 2	Kurzschluss Port 4 Pin 2	Kurzschluss Port 2 Pin 2	Kurzschluss Port 0 Pin 2	Kurzschluss Port 6 Pin 4	Kurzschluss Port 4 Pin 4	Kurzschluss Port 2 Pin 4	Kurzschluss Port 0 Pin 4	Kurzschluss Port 7 Pin 2	Kurzschluss Port 5 Pin 2	Kurzschluss Port 3 Pin 2	Kurzschluss Port 1 Pin 2	Kurzschluss Port 7 Pin 4	Kurzschluss Port 5 Pin 4	Kurzschluss Port 3 Pin 4	Kurzschluss Port 1 Pin 4



Hinweis

Aktorkurzschluss: Überlast oder Kurzschluss des Ausgangssignals gegen 0V.

4 IO-Link Schnittstelle

Aktorwarnung
46hex

Bei BNI IOL-252-xxx-Z013

Byte	0							
Bit	7	6	5	4	3	2	1	0
Sub Index	8	7	6	5	4	3	2	1
Beschreibung	Warnung Port 7 Pin 4	Warnung Port 5 Pin 4	Warnung Port 3 Pin 4	Warnung Port 1 Pin 4	Warnung Port 6 Pin 4	Warnung Port 4 Pin 4	Warnung Port 2 Pin 4	Warnung Port 0 Pin 4

Bei BNI IOL-256-xxx-Z013

Byte	0								1							
Bit	7	6	5	4	3	2	1	0	7	6	5	4	3	2	1	0
Sub Index	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1
Beschreibung	Warnung Port 6 Pin 2	Warnung Port 4 Pin 2	Warnung Port 2 Pin 2	Warnung Port 0 Pin 2	Warnung Port 6 Pin 4	Warnung Port 4 Pin 4	Warnung Port 2 Pin 4	Warnung Port 0 Pin 4	Warnung Port 7 Pin 2	Warnung Port 5 Pin 2	Warnung Port 3 Pin 2	Warnung Port 1 Pin 2	Warnung Port 7 Pin 4	Warnung Port 5 Pin 4	Warnung Port 3 Pin 4	Warnung Port 1 Pin 4



Hinweis

Aktorwarnung: Kurzschluss des Ausgangssignals gegen +24V.

Rückmeldung

Bei BNI IOL-252-xxx-Z013

Byte	0							
Bit	7	6	5	4	3	2	1	0
Sub Index	8	7	6	5	4	3	2	1
Beschreibung	Rückmeldung Port 7 Pin 4	Rückmeldung Port 5 Pin 4	Rückmeldung Port 3 Pin 4	Rückmeldung Port 1 Pin 4	Rückmeldung Port 6 Pin 4	Rückmeldung Port 4 Pin 4	Rückmeldung Port 2 Pin 4	Rückmeldung Port 0 Pin 4

Bei BNI IOL-256-xxx-Z013

Byte	0								1							
Bit	7	6	5	4	3	2	1	0	7	6	5	4	3	2	1	0
Sub Index	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1
Beschreibung	Rückmeldung Port 6 Pin 2	Rückmeldung Port 4 Pin 2	Rückmeldung Port 2 Pin 2	Rückmeldung Port 0 Pin 2	Rückmeldung Port 6 Pin 4	Rückmeldung Port 4 Pin 4	Rückmeldung Port 2 Pin 4	Rückmeldung Port 0 Pin 4	Rückmeldung Port 7 Pin 2	Rückmeldung Port 5 Pin 2	Rückmeldung Port 3 Pin 2	Rückmeldung Port 1 Pin 2	Rückmeldung Port 7 Pin 4	Rückmeldung Port 5 Pin 4	Rückmeldung Port 3 Pin 4	Rückmeldung Port 1 Pin 4

Ereignisse
unterdrücken
9Fhex

Byte	0							
Bit	7	6	5	4	3	2	1	0
Beschreibung	-	-	-	Fehler Ausgang Segment 2	Fehler Ausgang Segment 1	Unterspannung UA2	Unterspannung UA1	Unterspannung US

0 - Ereignis freigeben
1 - Ereignis unterdrücken

4 IO-Link Schnittstelle

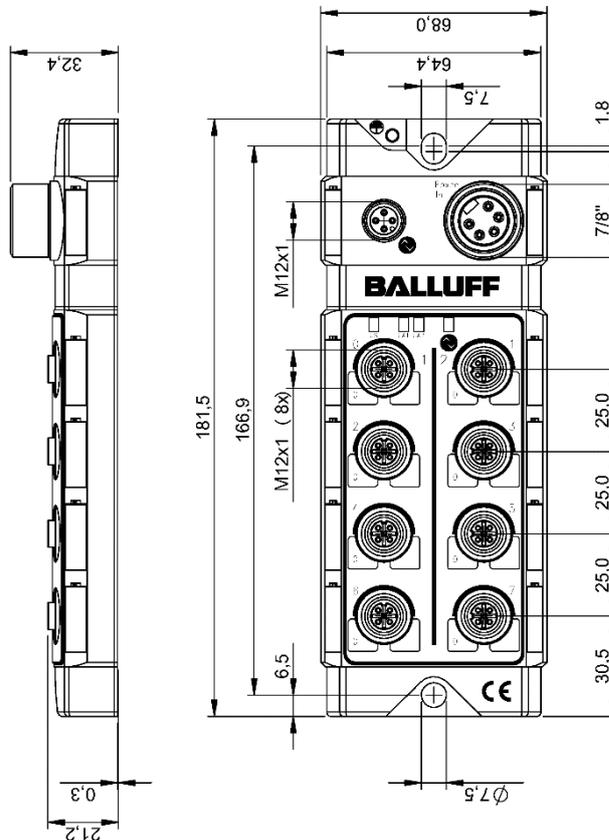
4.5. Fehlercodes/ Errors

Error Code	Description
0x8011	Index not available
0x8012	Subindex not available
0x8030	Value out of range

4.6. Ereignisse/ Events

Event Code	Description
0x5112	Low sensor voltage (US)
0x5114	Low actor voltage (UA1) Segment 1
0x5116	Low actor voltage (UA2) Segment 2
0x5410	Output Stages Segment 1
0x5411	Output Stages Segment 2

5.1. Abmessungen



5.2. Mechanische Daten

Gehäusematerial	Zinkdruckguss mattvernickelt
IO-Link-Port	M12, A-kodiert, Stift, 5-polig
E/A -Ports	M12, A-kodiert, Buchse, 5-polig
Schutzart per IEC 60529	IP67 (nur im gesteckten und verschraubten Zustand)
Gewicht	ca. 500 g
Abmessungen (B x H x T in mm)	68 x 181,5 x 32,4

5.3. Elektrische Daten

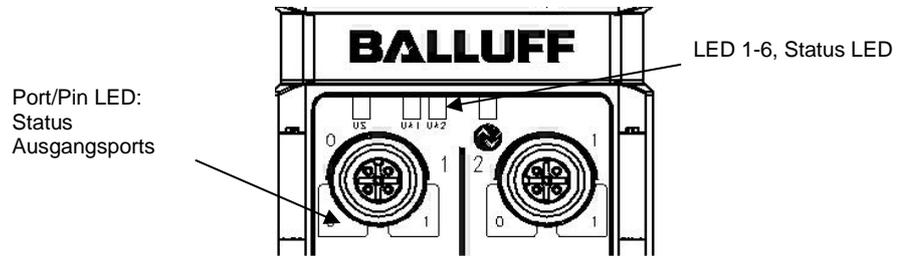
Betriebsspannung	18 ... 30,2 V DC, entsprechend EN 61131-2
Restwelligkeit	< 1 %
Stromaufnahme ohne Last	≤ 65 mA

5.4. Betriebsbedingungen

Betriebstemperatur	-5 °C ... +70 °C
Lagertemperatur	-25 °C ... +70 °C
EMV Immunity tests	EMC-directive 2004/108/EEC EN 61000-6-2:2005
Emission tests	EN 61000-6-4:2007
Schutzart	IP67 (nur im gesteckten und verschraubten Zustand)
Schwing/Schock	EN 60068-2-6, EN 60068-2-7, EN 60068-2-29, EN 60068-2-64

5 Technische Daten

5.5. Funktions-
anzeigen



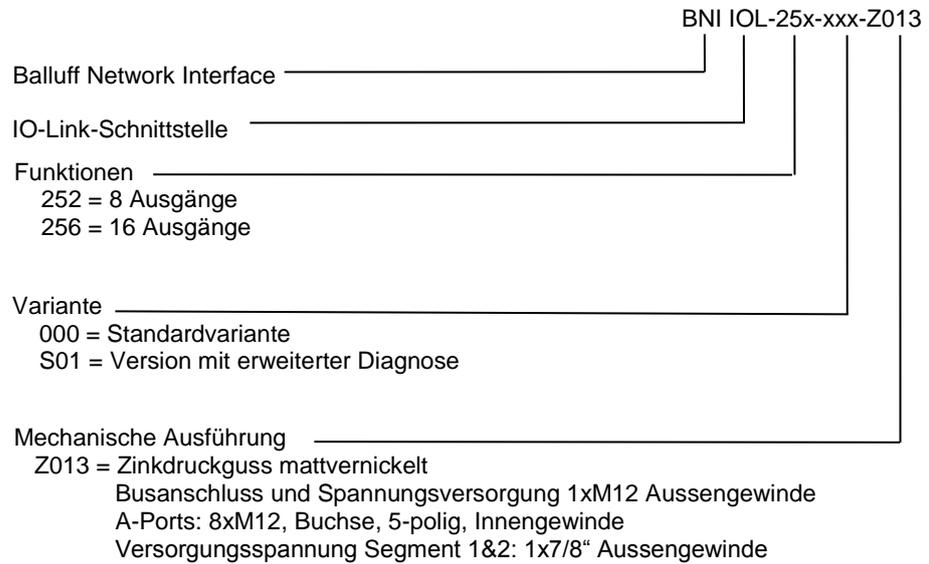
LED-Anzeigen
Modulstatus

LED	Anzeige	Funktion
LED 1	Grün / Rot	Versorgung Modul ok / Unterspannung
LED 3	Grün / Rot	Versorgung Segment 1 / Unterspannung
LED 4	Grün / Rot	Versorgung Segment 2 / Unterspannung
LED 6	Grün / Grün blinkend	Kommunikationsfehler / Kommunikation ok

LED-Anzeigen
Ausgangsports

Anzeige	Funktion LED Pin 2 / Pin 4
Aus	Ausgangssignal = 0
Gelb statisch	Ausgangssignal = 1
Rot	Ausgangsport: I _{max} , Überstrom oder Kurzschluss

6.1. Typen-
schlüssel



6.2. Bestell-
hinweise

Typenschlüssel	Bestellcode
BNI IOL-252-000-Z013	BNI0033
BNI IOL-252-S01-Z013	BNI003W
BNI IOL-256-000-Z013	BNI0034
BNI IOL-256-S01-Z013	BNI003Y

Lieferumfang

BNI IOL-...-Z013 besteht aus folgenden Komponenten:

- IO-Modul
- 4 Blindstopfen M12
- Erdanschlussband
- Schrauben M4x6
- 20 Beschriftungsschilder
- Betriebsanleitung

Notizen

www.balluff.com

Balluff GmbH
Schurwaldstrasse 9
73765 Neuhausen a.d.F.
Germany
Tel. +49 7158 173-0
Fax +49 7158 5010
balluff@balluff.de

BALLUFF

Nr. 896930 D-726 •02.123983 •Ausgabe E17 • Ersetzt Ausgabe 1311 • Änderungen vorbehalten